

Achtung! Unbedingt lesen vor der Installation!

Falls Sie ein älteres VI-Paket aktualisieren: Eingänge von VIs könnten verändert worden sein. Falls Sie bereits eine ältere Version des LabView-VI-Pakets installiert haben, so installieren Sie die neuen nicht einfach über die alten, sondern verschieben Sie die alten zunächst an einen anderen Speicherort.

Um die mitgelieferten Labview VIs in Ihren eigenen Anwendungen benutzen zu können, führen Sie folgende Schritte aus:

- a) Beenden Sie LabView, falls es gestartet ist.
- b) Gehen Sie zum Ordner
`c:\programme\national instruments\<labview versions-ordner>\instr.lib\`
(dies ist der Ordner, in dem normalerweise Benutzer-VIs gespeichert werden, die man dann aus dem Kontextmenu aufrufen kann).

- c) Alternative 1: Entpacken Sie die ZIP-Datei im Pfad `\Software\Labview` in den Ordner aus Schritt b. Erstellen Sie keinen neuen Ordner, indem Sie „Entpacken nach IF-XX..“ wählen, sondern nur „Hier entpacken“!

Alternative 2: Sie öffnen das ZIP wie einen Ordner und ziehen den darin enthaltenen Ordner IF-XX in den in b) geöffneten Ordner (drag & drop)

Danach sollte sich in beiden Fällen folgende Pfadstruktur ergeben:

`c:\Programme (x86)\National Instruments\<labview-versions-ordner>\instr.lib\IF-XX`

- d) Starten Sie LabView.

Hinweis: Das VI-Paket wurde mit LabView 7 erstellt, um eine gewisse Abwärtskompatibilität zu gewährleisten. Wir empfehlen daher, das VI-Paket nach der Installation in der jeweiligen LabView-Version einmal einer Massenkompilierung zu unterziehen. Das vermeidet die ständigen Warnungen beim Laden. Massenkompilierung finden Sie im Menü von LabView unter „Werkzeuge -> Fortgeschritten“. In dem Fenster wählen Sie dann den Ordner IF-XX zur Massenkompilierung aus.

Die VIs sollten im Kontextmenü von LabView in **Instrumenten-I/O -> Gerätetreiber -> IF-XX** zu finden sein.

Bei Fragen oder Problemen kontaktieren Sie uns per Mail unter support@elektroautomatik.de oder Telefon **02162 / 378566**.

©Elektro-Automatik, 2020
All rights reserved